



*verantwortlich leben
solidarisch handeln*

Kess-Erziehen

Erziehung ist anders geworden:

"Erziehung muss Kinder heutzutage lebensfähig machen für eine demokratische, plurale, technisierte, mobile, schnelllebige Gesellschaft- und das unter den Einflüssen eben dieser Gesellschaft. Daher hat sich die Kolpingfamilie Flörsheim seit nunmehr vier Jahren zur Aufgabe gemacht, Eltern eine Möglichkeit zu bieten, bei der sie eine Erziehungshaltung kennenlernen und erproben können, die diesen Erwartungen an Erziehung gerecht werden. Denn die veränderte Erziehungssituation und die sich wandelnden Erziehungsziele verlangen einen neuen Erziehungsstil", erklärte Vorstandmitglied Stefanie Kohl. Deshalb bietet auch dieses Jahr wieder die Kolpingfamilie Flörsheim an fünf Abenden, in der Zeit vom 15. März bis 12. April 2011, jeweils von 19.00 bis 21.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Gallus Flörsheim, Eingang Untermainstraße, „Kess-erziehen“ mit Referentin Frau Cornelia Fischer an.

Anmeldung bei Kolpingfamilie Flörsheim, Stefanie Kohl, Tel. 06145 / 53329. Denn mit Kindern respektvoll, partnerschaftlich umzugehen und dabei die notwendigen Grenzen zu setzen, ist ein Balanceakt, der nicht leicht fällt. Die Anforderungen, die an die Eltern gestellt werden und die diese an sich selbst stellen, wurden größer. Erziehungsstrategien, die Eltern als Kinder selbst erlebt haben, helfen meist nicht weiter.

Hier setzt der Elternkurs an. Die Entwicklung des einzelnen, gestützt durch Ermutigung und das Gefühl der Zugehörigkeit sowie dessen verantwortungsvolle Einbeziehung in die Gemeinschaft stehen im Mittelpunkt dieses Ansatzes. Dabei wird der Blick zunächst auf die sozialen Grundbedürfnisse des Kindes gelenkt. Diese zu sehen, das Kind daraufhin in seinem störenden Verhalten verstehen zu lernen sowie Handlungsalternativen für alltägliche Konfliktsituationen zu entwickeln, bilden einen Schwerpunkt im Rahmen dieses Kurses.